

Informationen, Beratungs-, Untersuchungs- und Behandlungsangebote für **asymptomatische Männer, die Sex mit Männern haben (MSM)**

STB Angebote	Sonst. Informationen zu STB	HIV	Syphilis	Hep A/B (incl. Impfnweis)	Hep C	Gonorrhoe	Chlamydien	Pilzinfektion	HPV	HSV	Analpflege
Beratung u. Information	Sex sicher, ... ist da was?, Infos der DAH zu spezif. STB's und Risiken	x	x	x	o	o	o	o	x	x	x
Untersuchungsverf. Untersuch.meth.,-ort	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW										
Diagnostische Fenster	1) frühester Zeitp. f. ges. neg. Bef. 2)Zeitspanne f. früheste Diagnose ges. pos. Befund	1) 3 Monate	1) 3 Monate 2) 3 - 4 Wo	1) 3 Monate 2) 3 Monate	1) 3 Monate	2 - 7 Tage	2 - 21 Tage	.....	.....	.....	.....
Serologie		HIV-AK-Test ¹	TPHA ¹ Westernblot IgM ² ggfs IgG (19s IgM ² FT Abs)	Anti HBc ¹ HBs AG ²	Anti HCV s.u. Risiko 1.						
Abstrich aktive Sexk. urethral passive Sexk. anal passive Sexk. pharyngeal						PCR *) o o o	PCR o o o				
klinische Inspektion								o	x	x	
Häufigkeit		1 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko	1 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko	1 x Jahr bzw. nach konkre- tem Risiko, wenn nicht geimpft	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko		1 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko	1 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko	
Behandlung	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW										

*) Infos zu GO-Kultur siehe
Grundlagenpapier NRW

X = Grundsätzlich zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen.

o = Je nach anamnestisch erhobener Risikokonstellation zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen;
Information und Beratung auch auf Anfrage.

Mögliche Risiken:

- ▶ Häufigkeit der Sexualkontakte (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Anzahl und bekannte Risiken der Sexualpartner/innen
- ▶ Benutzung von Schutzmitteln (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Partner/in HIV/STD-positiv
- ▶ Anamnese bereits durchgemachter STD

} i. V. m.

1. spezif. Sexpraktiken (u.a. blutiger Sex)
2. Ausbreitung der spezifischen Infektionen in der Bevölkerungsgruppe
3. Sexk. zu bes. gefährdeten Personengr i.V. mit 1. + 2.
(z. B.: MSM, i.v. DA, Endemiegeb. u.a.m.)

Informationen, Beratungs-, Untersuchungs- und Behandlungsangebote für **asymptomatische Männer mit hw heterosex.Kontakten + Freier**

STD	Sonst. Informationen	HIV	Syphilis	Hep A/B (incl. Impfhinweis)	Hep C	Gonorrhoe	Chlamydien	Pilzinfektion	HPV	HSV
Angebote										
Beratung u. Information	Infobroschüren: Sex sicher, ... ist da was? Infos der DAH zu spezif. STD's und Risiken	x	x	x	o	o	x	o	o	o
	Ergänzungen:		Hinweis auf: Ausbreitung der verschiedenen STD's Keine Pflichtuntersuchungen für Personen in der Prostitution							
Diagnostische Fenster	1) frühester Zeitp. f. ges. neg. Bef. 2) Zeitspanne f. früheste Diagnose ges. pos. Befund	1) 3 Monate	1) 3 Monate 2) 3 - 4 Wo	1) 3 Monate 2) 3 Monate	1) 3 Monate	2 - 7 Tage	2 - 21 Tage	.....	.....	.....
Untersuchungsverf. / Untersuch.meth.,-ort	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW									
Serologie		HIV-AK-Test ¹	TPHA ¹ Westernblot IgM ² ggfls IgG (19s IgM ² FT Abs)	Anti HBc ¹ HBs AG ²	Anti HCV s.u. Risiko 1.					
Abstrich aktive Sexk. urethral passive Sexk. anal passive Sexk. pharyngeal						PCR *) o o o	PCR o o o			
klinische Inspektion								o	o	o
Häufigkeit		1 x im Jahr bzw. nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko		nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko
Behandlung	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW									

*) Infos zu GO-Kultur siehe Grundlagenpapier NRW

X = Grundsätzlich zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen.

o = Je nach anamnestisch erhobener Risikokonstellation zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen; Information und Beratung auch auf Anfrage.

Mögliche Risiken:

- ▶ Häufigkeit der Sexualkontakte (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Anzahl und bekannte Risiken der Sexualpartner/innen
- ▶ Benutzung von Schutzmitteln (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Partner/in HIV/STD-positiv
- ▶ Anamnese bereits durchgemachter STD

} i. V. m.

1. spezif. Sexpraktiken (u.a. blutiger Sex)
2. Ausbreitung der spezifischen Infektionen in der Bevölkerungsgruppe
3. Sexk. zu bes. gefährdeten Personengr i.V. mit 1. + 2.
(z. B.: MSM, i.v. DA, Endemiegeb. u.a.m.)

Informations-, Beratungs-, Untersuchungs- und Behandlungsangebote für **asymptomatische Männer, i.v. D**

STD	Sonst. Informationen	HIV	Syphilis	Hep A/B (incl. Impfhinweis)	Hep C	Gonorrhoe	Chlamydien	Pilzinfektion	HPV	HSV
Angebote										
Beratung u. Information	Sex sicher, ... ist da was?, Infos der DAH zu spezif. STD's und Risiken	x	o	x	x	o	o	o	o	o
Untersuchungsverf. Untersuch.meth.,-ort	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW									
Diagnostische Fenster	1) frühester Zeitp. f. ges. neg. Bef. 2) Zeitspanne f. früheste Diagnose ges. pos. Befund	1) 3 Monate	1) 3 Monate 2) 3 - 4 Wo	1) 3 Monate 2) 3 Monate	1) 3 Monate	2 - 7 Tage	2 - 21 Tage	.....	.....	.....
Serologie		HIV-AK-Test ¹	TPHA ¹ Westernblot IgM ² ggfls IgG (19s IgM ² FT Abs)	Anti HBc ¹ HBs AG ²	Anti HCV s.u. Risiko 1.					
Abstrich						PCR *)	PCR			
aktive Sexk. urethral passive Sexk. anal passive Sexk. pharyngeal						o o o	o o o			
klinische Inspektion								o	o	o
Häufigkeit		1 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	Abhängig von 1.Untersuchung bzw. Titer	1 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko		nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko
Behandlung	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW									

*) Infos zu GO-Kultur siehe Grundlagenpapier NRW

X = Grundsätzlich zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen.
o = Je nach anamnestisch erhobener Risikokonstellation zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen;
Information und Beratung auch auf Anfrage.

Mögliche Risiken:

- ▶ Häufigkeit der Sexualkontakte (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Anzahl und bekannte Risiken der Sexualpartner/innen
- ▶ Benutzung von Schutzmitteln (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Partner/in HIV/STD-positiv
- ▶ Anamnese bereits durchgemachter STD

} i. V. m.

1. spezif. Sexpraktiken (u.a. blutiger Sex)
2. Ausbreitung der spezifischen Infektionen in der Bevölkerungsgruppe
3. Sexk. zu bes. gefährdeten Personengr i.V. mit 1. + 2.
(z. B.: MSM, i.v. DA, Endemiegeb. u.a.m.)

Informationen, Beratungs-, Untersuchungs- und Behandlungsangebote für **asymptomatische Männer, Sexarbeiter**

STD Angebote	Sonst. Informationen	HIV	Syphilis	Hep A/B (incl. Impfhinweis)	Hep C	Gonorrhoe	Chlamydien	Pilzinfektion	HPV	HSV	Analpflege
Beratung u. Information	Infobroschüren: <input type="radio"/> zu STD (DAH, eigene) <input type="radio"/> für Sexarbeiter <input type="radio"/> zu Beratung u. Hilfsangeb.	x	x	x	o	x	x	o	o	o	o
Untersuchungsmeth., -ort	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW										
Serologie		HIV-AK-Test ¹	TPHA ¹ Westernblot IgM ² ggfls IgG (19s IgM ² FT Abs)	Anti HBC ¹ HBs AG ²	Anti HCV s.u. Risiko 1.						
Diagnostische Fenster	1) frühester Zeitp. f. ges. neg. Bef. 2) Zeitspanne f. früheste Diagnose ges. pos. Befund	1) 3 Monate	1) 3 Monate 2) 3 - 4 Wo	1) 3 Monate 2) 3 Monate	1) 3 Monate	2 - 7 Tage	2 - 21 Tage	.....	.....	.....	.....
Abstrich	aktive Sexk. urethral passive Sexk. anal passive Sexk. pharyngeal					PCR *) x x x	PCR x x x				
klinische Inspektion								o	x	x	
Häufigkeit		3 - 4 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko	2 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko	1 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko, wenn nicht geimpft	nach konkretem Risiko	2 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko	2 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko		2 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko	2 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko	
Behandlung	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW										

*) Infos zu GO-Kultur siehe Grundlagenpapier NRW

X = Grundsätzlich zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen.

o = Je nach anamnestisch erhobener Risikokonstellation zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen; Information und Beratung auch auf Anfrage.

Mögliche Risiken:

- ▶ Häufigkeit der Sexualkontakte (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Anzahl und bekannte Risiken der Sexualpartner/innen
- ▶ Benutzung von Schutzmitteln (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Partner/in HIV/STD-positiv
- ▶ Anamnese bereits durchgemachter STD

} i. V. m.

1. spezif. Sexpraktiken (u.a. blutiger Sex)
2. Ausbreitung der spezifischen Infektionen in der Bevölkerungsgruppe
3. Sexk. zu bes. gefährdeten Personengr i.V. mit 1. + 2.
(z. B.: MSM, i.v. DA, Endemiegeb. u.a.m.)

Informationen, Beratungs-, Untersuchungs- und Behandlungsangebote für **asymptomatische Männer aus Endemiegebieten bzw. Hochprävalenzländern**

STD Angebote	Sonst. Informationen	HIV	Syphilis	Hep A/B (incl. Impfhinweis)	Hep C	Gonorrhoe	Chlamydien	Pilzinfektion	HPV	HSV
Beratung u. Information	Infobroschüren: zu spezif. STD's und Risiken in jeweiliger Sprache	x	x Osteuropa	x	o	o	o	o	o	o
Untersuchungsverf. Untersuch.meth.,-ort	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW									
Serologie		HIV-AK-Test ¹	TPHA ¹ Westernblot IgM ² ggfls IgG (19s IgM ² FT Abs)	Anti HBc ¹ HBs AG ²	Anti HCV s.u. Risiko 1.					
Diagnostische Fenster	1) frühester Zeitp. f. ges. neg. Bef. 2)Zeitspanne f. früheste Diagnose ges. pos. Befund	1) 3 Monate	1) 3 Monate 2) 3 - 4 Wo	1) 3 Monate 2) 3 Monate	1) 3 Monate	2 - 7 Tage	2 - 21 Tage	.....	.....	.....
Abstrich aktive Sexk. urethral passive Sexk. anal passive Sexk. pharyngeal						PCR *) o o o	PCR o o o			
klinische Inspektion								o	o	o
Häufigkeit		nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	Abhängig von 1.Untersuchung bzw. Titer	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko
Behandlung	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW									

*) Infos zu GO-Kultur siehe Grundlagenpapier NRW

X = Grundsätzlich zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen.

o = Je nach anamnestisch erhobener Risikokonstellation zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen; Information und Beratung auch auf Anfrage.

Mögliche Risiken:

- ▶ Häufigkeit der Sexualkontakte (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Anzahl und bekannte Risiken der Sexualpartner/innen
- ▶ Benutzung von Schutzmitteln (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Partner/in HIV/STD-positiv
- ▶ Anamnese bereits durchgemachter STD

} i. V. m.

1. spezif. Sexpraktiken (u.a. blutiger Sex)
2. Ausbreitung der spezifischen Infektionen in der Bevölkerungsgruppe
3. Sexk. zu bes. gefährdeten Personengr i.V. mit 1. + 2.
(z. B.: MSM, i.v. DA, Endemiegeb. u.a.m.)

Informationen, Beratungs-, Untersuchungs- und Behandlungsangebote für **asymptomatische Männer "Bilanz" oder konkretes Einzelrisiko**

STD	Sonst. Informationen	HIV	Syphilis	Hep A/B (incl. Impfinweis)	Hep C	Gonorrhoe	Chlamydien	Pilzinfektion	HPV	HSV
Angebote										
Beratung u. Information	Infobroschüren: Sex sicher, ... ist da was? und eigene Infos bezogen auf Einzelrisiko	o	o	o	o	o	x o neue Bezieh.	o	o	o
Untersuchungsverf.	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW									
Untersuch.meth.,-ort										
Serologie		HIV-AK-Test ¹	TPHA ¹ Westernblot IgM ² ggfls IgG (19s IgM ² FT Abs)	Anti HBc ¹ HBs AG ²	Anti HCV s.u. Risiko 1.					
Diagnostische Fenster	1) frühester Zeitp. f. ges. neg. Bef. 2) Zeitspanne f. früheste Diagnose ges. pos. Befund	1) 3 Monate	1) 3 Monate 2) 3 - 4 Wo	1) 3 Monate 2) 3 Monate	1) 3 Monate	2 - 7 Tage	2 - 21 Tage	.....	.....	.....
Abstrich	aktive Sexk. urethral passive Sexk. anal passive Sexk. pharyngeal					PCR *) o o o	PCR o o o			
klinische Inspektion								o	o	o
Häufigkeit		nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko			
Behandlung	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW									

*) Infos zu GO-Kultur siehe Grundlagenpapier NRW

X = Grundsätzlich zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen.

o = Je nach anamnestisch erhobener Risikokonstellation zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen; Information und Beratung auch auf Anfrage.

Mögliche Risiken:

- ▶ Häufigkeit der Sexualkontakte (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Anzahl und bekannte Risiken der Sexualpartner/innen
- ▶ Benutzung von Schutzmitteln (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Partner/in HIV/STD-positiv
- ▶ Anamnese bereits durchgemachter STD

} i. V. m.

1. spezif. Sexpraktiken (u.a. blutiger Sex)
2. Ausbreitung der spezifischen Infektionen in der Bevölkerungsgruppe
3. Sexk. zu bes. gefährdeten Personengr i.V. mit 1. + 2.
(z. B.: MSM, i.v. DA, Endemiegeb. u.a.m.)

Übersicht Männer

Wir bieten Beratung und Untersuchung zu HIV und folgenden STI an:
 Syphilis, Hep B, Hep C, Gonorrhoe, Chlamydien, Pilzinfektionen/Trichomonaden, HPV, HSV

Personen in der HIV- und STD-Beratung	Beratungsangebote		Untersuchungsangebote	
	immer	nach Risiko *)	immer	nach Risiko **)
MSM	HIV Syphilis Hep B HPV HSV Analphlege	alle anderen	HIV Syphilis Hep B	alle anderen
Sexarbeiter	HIV Syphilis Hep B Go Chlamydien HPV HSV Analphlege	alle anderen	HIV Syphilis Hep B Go Chlamydien HPV HSV	alle anderen
Männer mit i.v. Drogenkonsum	HIV Hep B Hep C	alle anderen	HIV Hep B Hep C	alle anderen
Männer mit hw hetersex. Kontakten und Freier	HIV Syphilis Hep B Chlamydien	alle anderen	HIV	alle anderen
Männer mit 'Bilanz' oder Einzelrisiko	Chlamydien (neue Bez.)	HIV + alle anderen	./:	HIV + alle anderen
Männer aus Endemiegebieten bzw. Hochprävalenzländern	HIV Syphilis (Osteuropa) Hep B	alle anderen		HIV + alle anderen

1) bzw. auf Anfrage

*) incl. Hinweis auf Hep A/B-Impfung und regelmäßige Krebsvorsorge

**) wenn Abstrichuntersuchungen, dann immer auch Nativabstrich und klin. Inspektion

Mögliche Risiken können sein:

- ▶ Häufigkeit der Sexualkontakte (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Anzahl und bekannte Risiken der Sexualpartner/innen
- ▶ Benutzung von Schutzmitteln (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Partner/in HIV/STD-positiv
- ▶ Anamnese bereits durchgemachter STD

in Verbindung mit:

1. spezif. Sexpraktiken (u.a. blutiger Sex, Periodenblut)
2. Ausbreitung der spezifischen Infektionen in der Bevölkerungsgruppe
3. Sexk. zu bes. gefährdeten Personengr i.V. mit 1. + 2. (z. B.: MSM, i.v. DA, Endemiegeb. u.a.m.)

Untersuchungsverfahren:

Serologie:		Abstrichuntersuchungen:	
Syphilis	TPHA, KBR Westernblot IgM, ggfs. IgG 19 s IgM, FT Abs	Gonorrhoe Chlamydien HPV Pilzinfekt./ Trichom. u.ä.	PCR PCR Zytologie, ggfls. HPV-DNA-Typisierung Mikroskopie vor Ort
Hep B	Anti HBc, HBs AG, Anti HBs		
Hep C	Anti HCV		

